

Kreis Büren.

S. 102

1388 Dez. 13 [ipso die Lucie virginis].

[40

109
Wernher Grevet und sein Sohn Wilhelm bekunden, daß sie dem Abte und dem Konvente des Klosters sunte Peters und sunte Paulus zu Paderborn (Abdinghof) eine Urkunde über 18 Mude Korn, halb Roggen und halb Gerste, Rente aus ihrem Teil des Zehnten zu Hufede vor Ghesike, besiegelt mit dem Siegel des Grafen von Teckenborch und dem seines (des 1. Ausstellers) Bruders Wilhelms, bis zum nächsten St. Mertinesstag übergeben sollen. Er verpfändet deshalb alle seine Besitzungen und stellt außerdem als Bürgen Lutzfride van Stalpe und Corde Syvken, Bürger zu Ghesike, die als solche ev. Einlager geloben in die Stadt Paderborn.

Es siegeln Wernher Grevet und Lutzfrid van Stalpe.

Orig. 2 Siegel ab. Eingeschnitten. Rep. I P Nr. 1.